

Tour Nr. 303 > Mittleres Elsass <

Wir haben uns für diese IDI Tour drei Höhepunkte in dieser Region ausgesucht:

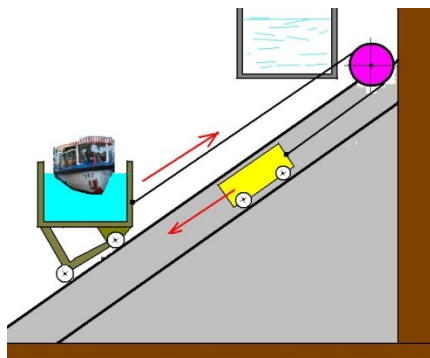
- das Schiffshebewerk in St.Louis (Rhein-Marne Kanal)
- Champ du Feu
- Donon

Zwischen diesen Höhepunkten sind einige Fahrtkilometer zu bewältigen. Da dies aber in herrlicher Landschaft passiert und Ihr viel von den mittleren Vogesen zu sehen bekommt, ist dies leicht zu verschmerzen.

Nun einige Bemerkungen zu diesen drei Höhepunkten aus Wikipedia:

Schiffshebewerk St. Louis

Das **Schiffshebewerk Saint-Louis/Arzviller** (*französisch* *Plan incliné de Saint-Louis/Arzviller*) ist Teil des **Rhein-Marne-Kanals**. Es ist seit 1969 in Betrieb und ersetzt mit einem Höhenunterschied von 44,55 m 17 vormalige Schleusen zwischen Saint-Louis und Arzviller in Lothringen und dem Tal der Zorn.



Siehe YouTube > <https://www.youtube.com/watch?v=CRGs6HvMiAw>

Info > <http://www.badenpage.de/ausflugsziele/ausflugsziele-in-der-region-elsass/schiffshebewerk.html>

Champ du Feu



Der **Champ du Feu** (deutsch *Hochfeld*) ist ein 1099 m hoher Berg im Elsass in den Vogesen im Département Bas-Rhin in der Region Grand Est, Frankreich. Er liegt etwa 10 km südöstlich von Schirmeck. Gleichzeitig ist der Gipfel auch eine Passhöhe.

Der Champ du Feu ist die höchste Erhebung der Mittelvogesen wie auch des Départements. Das Gipfelplateau ist von weitläufigen Heide- und Moorflächen geprägt, deren Vegetation

subalpine Züge trägt (u. a. Bergkiefern). Der 20 m hohe Aussichtsturm wurde 1898 vom Vogesenclub errichtet, der Zugang ist allerdings nicht gestattet, da sich dieser in einem verfallenen Zustand befindet.

Tour Nr. 303 > Mittleres Elsass <

Donon

Der **Donon** (ehemals deutsch *Hohe Donne*) ist ein Berg in den [Vogesen](#) im [Elsass](#) im [Département Bas-Rhin](#), [Frankreich](#). Mit einer Höhe von 1009 m markiert der Berg in der Gemarkung der Gemeinde [Grandfontaine](#) eine der höchsten Erhebungen der Nordvogesen (der [Rocher de Mutzig](#) ist mit ebenfalls 1009 m gleich hoch). Er sitzt als mächtiger [Buntsandsteinblock](#) auf dem Grundgestein aus Granit, welches in den Nordvogesen vielerorts freiliegt. Eine weitere regionale Besonderheit ist sein ausgeprägter Gipfel.

Am Donon entspringen die beiden Quellflüsse der [Saar](#): die Rote Saar (*Sarre Rouge*) und die Weiße Saar (*Sarre Blanche*). Über eine Passstraße, den Col du Donon (727 m), führt eine wichtige Straßenverbindung über die Vogesen.



Der heutige Tempel auf dem Gipfel wurde im neoklassischen Stil unter [Napoleon III.](#) errichtet und ist eine freie Rekonstruktion. Auf dem Plateau des Donon befinden sich Reste keltischer und römischer Kultanlagen, die dem Gott [Vosegus](#) geweiht waren. Die archäologischen Original-Funde werden in Museen in [Épinal](#) und [Straßburg](#) ([Musée archéologique de Strasbourg](#)) aufbewahrt. Der Berg verlor mit der Christianisierung des Landes seine kultische Bedeutung.

Tour Nr. 303 > Mittleres Elsass <

Beschreibung der Touren:

22.08.2018 Schiffshebewerk St.Louis

Die Besichtigung beginnt um 13.30. Es wird empfohlen, 30 Minuten vorher dort zu sein.

Wir treffen uns um 12.30 in einem kleinen Cafe, das in die „Cristallerie“ integriert ist. Dieses befindet sich unterhalb des Schiffshebewerks an der Einmündung der Straße, die von St.Louis kommend auf die Straßenverbindung zwischen Saverne und Lutzelbourg trifft. Wir werden schon bedeutend früher dort sein, da ich die Tickets nicht vorreservieren kann.

Wir hatten einige Probleme, das Schiffshebewerk mithilfe unseres Navis anzusteuern, da das Bauwerk keine Adresse hat, was mir das dortige Büro auch bestätigte. Hier die offizielle Anschrift aus der Homepage:

Société Touristique de la Vallée de la Zorn et du Teigelbach
Route du Plan Incliné | 57820 SAINT-LOUIS

Problem bei der Navi Eingabe ist, dass es in St.Louis (liegt oberhalb des Schiffshebewerkes) auch eine Straße mit der Bezeichnung Plan Incline gibt. Vielleicht findet Ihr es unter POI. Wenn nichts anderes hilft, gebt St.Louis, Plan Incline Nr. 1 ein. Folgt dann dieser Straße abwärts und Ihr kommt bei dem Besucherzentrum des Schiffshebewerkes vorbei. Zum Treffpunkt müßt Ihr noch ca 100 m weiterfahren, bis die Straße im Tal auf die oben genannte Straßenverbindung stößt.

Schnellste Verbindung nach St. Louis ist die mautpflichtige Autobahn Richtung Paris. Kostet bei der Ausfahrt Phalsbourg EUR 3,60. Die andere Verbindung ist via Hagenau nach Saverne. An Saverne vorbei in das Tal Zorn (immer parallel zum Rhein-Marne Kanal).

Zusätzlicher Hinweis: Wer die Autobahn A 5 bei der Ausfahrt Baden-Baden verlässt und bei Iffezheim über den Rhein nach Frankreich fährt, kommt unmittelbar an dem Outlet-Center Roppenheim vorbei. Wenn Ihr etwas Zeit habt, schaut Euch das an. Ganz Interessant in Form eines elsässischen Dorfes gemacht. Preismäßig sah das Angebot für mich nicht interessant aus. Moni hat bei Lindt Schokolade gekauft. Das Outlet öffnet um 10.00 Uhe.

Die Besichtigung läuft wie folgt ab: Wir besteigen im Schiffshebewerk ein Motorboot, das in eine ‚Betonwanne‘ fährt. Dann geht es in der Wanne abwärts. Unten angekommen, öffnet sich die Schleuse und wir fahren mit dem Boot ca 15 Minuten auf dem Kanal, bis wir umdrehen und wieder zurück fahren. Nun folgt das gleich rückwärts: 15 Minuten Kanalfahrt, ab in die Wanne, mit der Wanne wieder aufwärts, und Anlegen. Danach können wir noch das Maschinenhaus besichtigen. Preis: EUR 10 p. P.

Achtung! Angeblich soll es funktionieren, dass man an der Kasse deutsche Erläuterungen bestellen kann. Bei uns hat es nicht funktioniert. Aus diesem Grund empfehle ich Euch, lest den Wikipedia-Eintrag und schaut Euch auf Youtube ein Video über die Funktionsweise dieses Schiffshebewerkes an.

Wenn wir anschließend in Richtung Le Hohwald weiterfahren, gibt es zwei Möglichkeiten. Die kürzeste, schönste aber vermutlich zeitlich längere geht quer über die Vogesen. Die andere führt Richtung Saverne, dann vor Saverne rechts abbiegen auf die N4/D477. Richtung Wasselone am

Tour Nr. 303 > Mittleres Elsass <

Rande der Vorgesenen entlang bis zur Autobahn hinter Molsheim, die man bei der Ausfahrt Barr/Andlau verläßt. Von hier kann man direkt nach Le Hohwald fahren oder noch einen kurzen Schwenk zu meinem Cremant Lieferanten machen, der bis 18.00 Uhr offen hat.

Adresse:

Domaine Armand Gilg Vigneron Indépendant Vins et Crémants d'Alsace Weinkellerei
2 Rue Rotland, 67140 Mittelbergheim, Frankreich

Von Andlau aus geht es dann hoch in die Vogesen bis Ihr auf den Ort Le Hohwald stößt. Fahrt auf der rue principale gerade aus weiter bis Ihr auf der rechten Seite Tillys B&B seht. Adresse: 28, rue principale, Le Hohwald. Unmittelbar vor dem Haus gibt es nur zwei Parkplätze. Wenn die belegt sind, ladet die Koffer aus und fahrt etwas weiter. Dort gibt es auf der linken Seite öffentliche Parkplätze. Dann holt tief Luft, lasst Euch die Schlüssel geben und betretet das angekündigte Panoptikum.

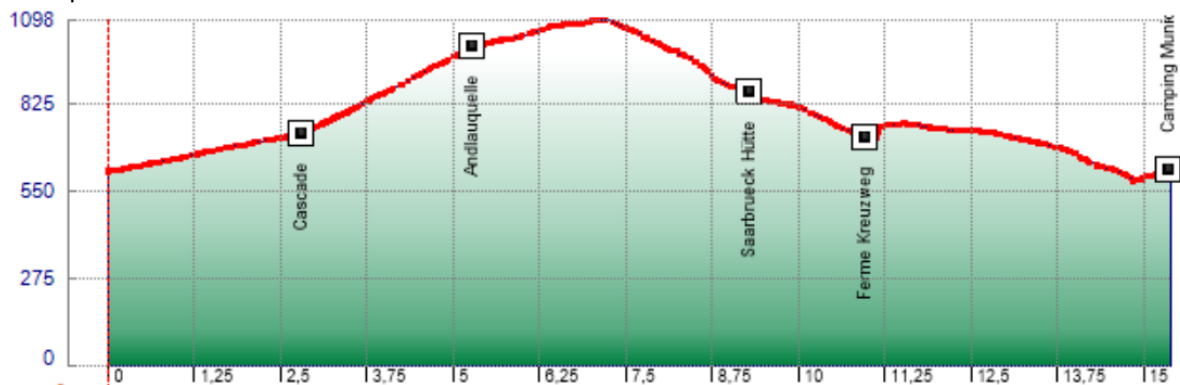
Einige Bemerkungen zu Le Hohwald: Wir waren schon 1982 (Tour Nr. 47) dort. Damals war es ein blühender Ort, eingebettet in einer tollen Landschaft mit angeblich der besten Luft vom ganzen Elsass. Dies hatte ich in Erinnerung als ich als Ausgangspunkt für unsere diesjährige Tour diesen Ort auswählte. Heute merkt man, dass die beste Zeit vorbei ist. Das Grand Hotel hält sich nur mit Mühe, die Restaurants haben nur an wenigen Tagen geöffnet. Ich hoffe, im August ist das anders. Man sieht, der Ort hat zu kämpfen und hat noch kein neues Erfolgsrezept gefunden. Landschaft und Luft ist aber die gleiche geblieben.

23.08. Champ du Feu

Frühstück um 8.00, Abmarsch um 9 Uhr direkt von unserer Unterkunft.

Unsere heutige Wanderung führt uns auf den Champ du Feu (Kurzbeschreibung s.o.). Wir starten bei 588 m. Höchster Punkt ist 1098 m. Länge der Tour: 15,4 km

Höhenprofil:



Die knapp 500 Höhenmeter sind gut zu bewältigen, da es stetig und langsam bergauf geht. Wir kommen bei einem Wasserfall vorbei und passieren kurz vor dem Gipfel die Quelle der Andlau.

Auf der Hochebene laufen wir am Waldesrand bis zum Turm und steigen dann ab. In etwa nach einem Drittel der Strecke können wir in der Ferme Auberge Kreuzweg eine Kleinigkeit zu uns nehmen. Adresse: 21, Route du Kreuzweg 67140 LE HOHWALD Tel. 0388083500

Tour Nr. 303 > Mittleres Elsass <

Frohgemut steigen wir dann weiter ab nach Le Hohwald und beenden den Tag in einem entweder urigen oder gehobenen Restaurant. Das ist abhängig von den Öffnungszeiten, die sehr flexibel gehandhabt werden.

24.08.2018 Donon und Rückfahrt

Frühstück wieder 8 Uhr und Abfahrt zum Col du Donon um 9 Uhr.

Wir fahren über wunderschöne Bergstraßen durch die Vogesen nach Schirmeck. Kurz davor befindet sich die Gedenkstätte des ehemaligen KZs Struthof, passieren Schirmeck und fahren zum Parkplatz am Col du Donon. Von dort besteigen wir in ca. einer Stunde den Donon. Der Weg ist z.T. steil, aber sehr gut ausgebaut, im oberen Teil unterstützt durch breite Treppen. Etwas mehr als 200 Höhenmeter sind dabei zu bewältigen. Wir gehen auf demselben Weg wieder zurück. Am Col Du Donon finden wir ein Restaurant, wo wir die Möglichkeit haben etwas zu essen.

1. Zusatzbemerkung: diesen Weg sind wir nicht vorgewandert, sondern haben eine sehr strapaziöse Rundtour gemacht, die wir Euch nicht zumuten wollen.
2. Zusatzbemerkung: wer etwas mehr Herausforderung möchte, kann auf einem breiten Weg halb um den Berg herumlaufen bis zum Col Entre Deux Conons und von hier sehr steil, über Serpentin und Felsen zum Donon aufsteigen. Treffpunkt dann entweder auf dem Donon oder in der nachfolgend beschriebenen Wirtschaft.

Adresse:

Hotel/Restaurant du Donon.
Complexe Hôtelier du Donon
4 col du Donon
67130 GRANDFONTAINE
Tel. 03.88.97.20.32.

Ende der Tour. Herzen und Küssen.

Über Schirmeck geht es dann bequem nach Hause.